

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Grambek am 14.03.2017 im Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.46 Uhr

Unterbrechungen: -/-

Anwesend: 8

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 9

a) Stimmberechtigt:

Bemerkungen:

1. Bgm. Buske, Uwe
(als Vorsitzender)
2. GV Buske, Sabine
3. GV Ries, Christian
4. GV Brauner, Eckhard
5. GV Burmester, Gerhard
6. GV Friesicke, Nico
7. GV Sojak, Kai
8. GV Hans-Joachim Pahl (ab TOP 7 stimmberechtigt)

b) Nicht stimmberechtigt:

Protokollführer Martin Hurst
ehem. GV Mahnke, Günter
8 Einwohnerinnen und Einwohner
Horst Kühl, Bau- und Stadtplaner-Kontor BSK, Mölln

Es fehlt entschuldigt: GV Hauberg, Michael

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
2.1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Niederschrift der Sitzung vom 13.12.2016
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Verabschiedung Gemeindevertreter Günter Mahnke
7. Einführung neuen Gemeindevertreters
8. Verabschiedung des Wehrführers
9. Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers mit anschließender Ernennung und Vereidigung
10. Zustimmung zur Wahl des stellv. Gemeindeführers mit anschließender Ernennung und Vereidigung
11. Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Grambek für die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Grambek
12. Zustimmung zum Haushaltsplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr
13. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Grambek für das Gebiet westlich des „Görlitzer Ringes“, angrenzend an die Stadt Mölln, hier: Aufstellungs- sowie Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
14. Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

15. Pachtangelegenheiten

III. Öffentlicher Teil

16. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Grambek am 14.03.2017 im Dorfgemeinschaftshaus

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Bürgermeister Buske eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er bestellt Martin Hurst vom Amt Breitenfelde zum Protokollführer.

Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Anträge zur Tagesordnung

2.1 Bgm. Buske schlägt vor, TOP 15 im nichtöffentlichen Teil zu behandeln. Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig zu. Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

3. Niederschrift der Sitzung vom 13.12.2016

Unter Punkt 8 muß es richtig heißen: 8 Ja-Stimmen. Sonst werden keine Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

4. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Buske berichtet, daß

- die Kita mit Petra Wagner eine neue Leiterin hat.
- für ein Jahr eine Wald-Kindergartengruppe in Grambek etabliert werden soll
- im amtseigenen Gebäude in Grambek zwei Familien durch das Ordnungsamt untergebracht worden sind. Für zwei Kinder wird eine Hausaufgabenhilfe für 1-2 Stunden in der Woche gesucht.

5. Einwohnerfragestunde

- Anwohner weisen auf das Parken am Fahrbahnrand in der Schloßstraße / Ortseingangsbereich hin und regen ein Halteverbot an.
- Es wird weiterhin darauf hingewiesen, daß Traktoren mit zwei Anhängern die Gemeindeverbindungstraße nach Güster nicht befahren dürfen.
- Der Zustand des Weges Grambeker Heide ist sehr schlecht.

6. Verabschiedung Gemeindevertreter Günter Mahnke

Durch Wegzug aus der Gemeinde ist GV Günter Mahnke automatisch aus der GV ausgeschieden. Bgm. Buske bedankt sich für seine Arbeit zum Wohle der Gemeinde und verabschiedet Günter Mahnke mit einem Präsent.

7. Einführung eines neuen Gemeindevertreters

Hans-Joachim Pahl ist der nächste Listennachrücker der UWG. Er wird

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Grambek am 14.03.2017 im Dorfgemeinschaftshaus

vom Bürgermeister per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Aufgaben sowie zur Verschwiegenheit verpflichtet.

8. Verabschiedung des Wehrführers

Nach dem Rücktritt des Wehrführers und des stellvertretenden Wehrführers der FF Grambek verabschiedet Bgm. Buske Bernd Ergezinger und bedankt sich für seinen Einsatz zum Wohle der Gemeinde. Der Bürgermeister überreicht ein Präsent.

9. Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers mit anschließender Ernennung und Vereidigung

Die Jahreshauptversammlung der FF Grambek hat am 13.01.2017 Malte Lautz zum Gemeindeführer gewählt. Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Bgm. Buske ernennt Malte Lautz anschließend zum Gemeindeführer und überreicht ihm die Ernennungsurkunde. Anschließend legt Malte Lautz den Diensteid ab.

10. Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Gemeindeführers mit anschließender Ernennung und Vereidigung

GV Kai Sojak verläßt den Sitzungsraum.

Die Jahreshauptversammlung der FF Grambek hat am 12.03.2017 Kai Sojak zum stv. Gemeindeführer gewählt. Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

GV Kai Sojak betritt den Sitzungsraum. Bgm. Buske ernennt Kai Sojak anschließend zum stv. Gemeindeführer und überreicht ihm die Ernennungsurkunde. Anschließend legt Kai Sojak den Diensteid ab.

11. Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Grambek für die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Grambek

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung Grambek die Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Grambek für die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Grambek, die dem **Originalprotokoll als Anlage 1** beiliegt, nach Vorgaben des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten (Mustersatzung).

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Grambek am 14.03.2017 im Dorfgemeinschaftshaus

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

12. Zustimmung zum Haushaltsplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr

Nach kurzer Beratung stimmt die Gemeindevertretung dem Haushaltsplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr Grambek, der dem **Originalprotokoll als Anlage 2** beiliegt, zu.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

13. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Grambek für das Gebiet westlich des „Görlitzer Ringes“, angrenzend an die Stadt Mölln hier: Aufstellungs- sowie Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Herr Kühl stellt die Planungen im Detail vor. Der Waldabstand wird von Möllner Seite auf 20m reduziert. Die Grundstücke sind teilbar, daher ist auch eine zweireihige Bebauung möglich. Die GRZ wird von 0,2 auf 0,4 erhöht. Der Plan wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufgestellt, was eine Verkürzung des Verfahrens bedeutet. Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung:

1. Zum bestehenden Bebauungsplan Nr. 2 der Gemeinde Grambek wird für das Gebiet, westlich des „Görlitzer Ringes“, angrenzend an die Stadt Mölln, die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 aufgestellt.

Durch die 1. Änderung soll die Grundflächenzahl (GRZ) von 0,2 auf 0,4 geändert werden.

2. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfes mit Begründung sowie mit der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung wird das Büro BSK Bau + Stadtplaner Kontor in Mölln, Mühlenplatz 1, beauftragt.
3. Da die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, kann bei dieser Planung das Verfahren nach § 13 BauGB angewendet werden. Es wird gem. § 13 Abs. 2 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen. Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und der Erstellung eines Umweltberichtes nach § 2a BauGB sowie von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, wird gem. § 13 Abs. 3 BauGB ebenfalls abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Grambek am 14.03.2017 im Dorfgemeinschaftshaus

4. Um das Planverfahren abzukürzen, wird die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zusammen mit dem Verfahrensschritt nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt, auf der Grundlage des § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB.
5. Die Entwürfe der Bebauungsplanänderung und der Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt. Die Entwürfe sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligenden Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen. Sie sind aufzufordern, ihre Stellungnahme, in einer angemessenen Frist, möglichst während der Auslegungsfrist, abzugeben.
6. Der Aufstellungsbeschluss und die öffentliche Auslegung (nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB) sind ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/

Gemeindevertreter:.....9;

Davon anwesend:.....8;

Ja-Stimmen:.....8;

Nein-Stimmen:.....0;

Stimmenthaltungen:.....0;

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/
Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung
ausgeschlossen.

14. Verschiedenes

- Der Kindergarten hat einen Garten-Wasserzähler angefragt. Die Gemeinde wird diesen bezahlen, um die Nebenkosten zu senken.
- Für die Rolltore am FGH muß ein Wartungsvertrag abgeschlossen werden, es erfolgt eine zentrale Vergabe durch das Amt.
- Der Gully vor der Kapelle muß aufgrund eines Asphaltenschadens neu vergossen werden, der Auftrag soll kurzfristig erteilt werden.
- Die FF Grambek schafft einen Defibrillator an. Weiterhin will sie im FGH/DGH einen Hotspot einrichten.
- Die FF Grambek wird mit dem Gemeindschlepper die Reit- und Waldwege von Ästen befreien.

Die Gäste und Zuhörer verlassen anschließend den Sitzungsraum.

II. Nichtöffentlicher Teil

15.

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Grambek am 14.03.2017 im Dorfgemeinschaftshaus

16. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Drei Zuhörer erscheinen wieder. Bürgermeister Buske gibt bekannt, daß beschlossen wurde, eine Fläche an der Grambeker Heide zu verpachten.

Bürgermeister Buske bedankt sich bei den Anwesenden für die Aufmerksamkeit und das gezeigte Interesse und schließt die Sitzung um 20.46 Uhr.

Bürgermeister

Protokollführer